

FDP See schickt Markus Ith ins Rennen

Murten / Die Mitglieder der FDP des Seebezirks schicken Markus Ith ins Rennen um die Kandidatur für die Staatsratswahlen 2011. Der Grossrat Markus Ith hat sich gegen Oberamtmann Daniel Lehmann durchgesetzt.

An ihrer Versammlung vom 16. Dezember 2010 in Murten haben sich die anwesenden Mitglieder der FDP. Die Liberalen des Seebezirks deutlich für die Präsenz ihres Bezirks im Staatsrat ausgesprochen. Mit 61 zu 52 Stimmen entschieden sie sich dafür, Markus Ith den kantonalen Delegierten als Kandidaten für den Staatsrat zu empfehlen.

Der 38-jährige Murtner Markus Ith ist seit 2000 im Generalrat tätig, im 2005 war er gar Generalratspräsident. Seit 2001 gehört Ith dem Grossen Rat des Kantons Freiburg an. Er ist zudem seit 2002 der deutschsprachige Vize-Präsident der FDP des



Markus Ith

Kantons Freiburg. Bis 2008 war er Vorstandsmitglied des medizinischen Pflegeheims Murten, im 2009 wurde er zum Vorstandspräsidenten des Gesundheitsnetzes See gewählt, dem Gemeindeverband, der die Vernetzung der sozialmedizinischen Strukturen im Seebezirk bezweckt.

Der verheiratete Betriebsökonom ist Vater zweier Kinder und ist seit zwei Jahren Direktor Finanzen und Administration der Alexandre SA Fribourg, dem Generalvertreter der italienischen Benetton-Gruppe in der Schweiz. Seine Fach- und Führungskompetenzen setzt Markus Ith seit 2004 auch als Verwaltungsrat der Freiburger Kantonalbank ein. «Die Freiburger Wirtschaft ist kantonal, national und international erfolgreich. Damit dies so bleibt, braucht es Verbesserungen bei den Rahmenbedingungen. Denn die Wirtschaft sichert unserem Kanton Arbeits- und Ausbildungsplätze, Lohn- und Steuerein-

kommen und sorgt damit für Wohlstand.» Dem perfekt zweisprachigen Markus Ith ist es zudem ein Anliegen, dass der Kanton in der Bildung mehr aus seiner Zweisprachigkeit macht: «Den Vorteil der Zweisprachigkeit gilt es zugunsten unserer Kinder noch stärker zu nutzen.»

Ausgewogene Regierung wichtig

Silvan Jampen, Präsident der FDP. Die Liberalen des Seebezirks, betonte an der Versammlung die Wichtigkeit der Vertretung der verschiedenen Erfahrungshintergründe im Staatsrat: «Es ist wichtig, dass Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Erfahrungshintergründen aus den verschiedenen Regionen in der Regierung unseres Kantons vertreten sind. Markus Ith vereint als Mann der Wirtschaft und als anerkannte Persönlichkeit aus dem zweisprachigen Seebezirk diese unverzichtbaren Qualitäten in hervorragender Weise.»